

Öffentliche Medien stärken Dialog: ARD und ABC im Public Spaces Incubator

„Erfahren Sie, wie ZDF, ARD und ABC im Rahmen des Public Spaces Incubator innovative Lösungen für freien und fairen Dialog im Netz entwickeln. Die Zusammenarbeit, die bis 2027 verlängert wurde, zielt darauf ab, digitale Plattformen zu optimieren und das Vertrauen der Nutzer zu fördern. Lesen Sie mehr über erste Prototypen und die Vision für respektvolle Kommunikation online.“



Ein neuer Stern am Himmel des digitalen Dialogs! Mit einer aufregenden Ankündigung bringen ZDF und ARD frischen Wind ins internationale Forschungsprojekt „Public Spaces Incubator“. Rund eineinhalb Jahre nach dem Start dieses wegweisenden Projekts, wo Mediengiganten aus Kanada, Belgien und der Schweiz bereits zusammenarbeiten, treten nun die beiden Schwergewichte ARD und australische ABC in den Ring. Und das ist nicht nur ein einfacher Beitritt. Es ist ein kraftvoller Impuls für die Initiative, die darauf abzielt, Lösungen für eine faire und transparente Kommunikation im Netz zu entwickeln!

Der Höhepunkt der PBI-Tagung in Ottawa: ZDF-Intendant Norbert Himmler strahlt vor Freude! „Mit ARD und ABC an unserer Seite erleben wir einen Meilenstein“, jubelt er und betont die entscheidende Zusammenarbeit, die auf ein gemeinsames Ziel hinarbeitet. Die kommenden zwei Jahre bis zum Frühjahr 2027 versprechen spannende Entwicklungen und innovative Tools, die letztendlich dazu beitragen sollen, respektvolle und konstruktive Dialoge auf digitalen Plattformen zu fördern.

Die Herausforderungen der digitalen Welt meistern

„Tagtäglich werden wir mit einer Flut von Informationen überschwemmt, und oft ist es schwer, zwischen Fakten und Fakes zu unterscheiden“, beschreibt ARD-Vorsitzender Kai Gniffke die drängenden Probleme unserer Zeit. In einem Zeitalter von Fake News und irreführenden Inhalten ist das Vertrauen der Nutzer wichtiger denn je. „Deshalb ist der Austausch mit unseren Zuschauern unerlässlich“, fügt er hinzu, während er den Fokus auf transparente Kommunikation und verantwortungsvolle Inhalte legt.

Im Rahmen des „Public Spaces Incubator“ geben die Partner ihr Bestes, um Websites, Apps und digitale Plattformen so weiterzuentwickeln, dass sie die Öffentlichkeit besser erreichen und ansprechen können. Bereits im Mai wurden erste Prototypen vorgestellt, und das Team plant, im Frühjahr 2025 erste Tests zu starten. Ein aufregender Prozess, an dem Nutzer aktiv beteiligt sind, um sicherzustellen, dass die Lösungen tatsächlich im Einklang mit den Bedürfnissen der Menschen stehen!

Wer sind die neuen Partner?

Die „Australian Broadcasting Corporation“ (ABC), ein nationaler Sender aus Australien, hat den Anspruch, kostenlose Nachrichten und Informationen für alle Altersgruppen

bereitzustellen. Die ARD, die sich aus neun öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in Deutschland zusammensetzt, hat das Ziel, die Menschen mit vielfältigen kulturellen und bildenden Inhalten zu versorgen. Gemeinsam mit Partnern wie CBC/Radio-Canada aus Kanada und RTBF aus Belgien wird an der Schaffung besserer digitaler Räume gearbeitet, um den Interaktionen zwischen Sender und Publikum neue Dimensionen zu verleihen.

Die Medienlandschaft steht vor einer aufregenden Transformation. Mit der geballten Kraft dieser öffentlich-rechtlichen Akteure wird die Vision eines respektvollen und konstruktiven Dialogs im Netz zur greifbaren Realität. Bleiben Sie dran, denn es wird spannend!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de